

Stuttgart, 26.11.2018

Übernahme von Bildungs- und freizeitpädagogischen Angeboten und der Betreuung in der Mittagszeit an der Ganztagsgrundschule der GS Heumaden

Beschlussvorlage

| | | | |
|----------------------|------------------|-------------|----------------|
| Vorlage an | zur | Sitzungsart | Sitzungstermin |
| Verwaltungsausschuss | Beschlussfassung | öffentlich | 19.12.2018 |

Beschlussantrag

Die Durchführung der Bildungs- und freizeitpädagogischen Angebote und die Betreuung in der Mittagszeit an der Ganztagsgrundschule der GS Heumaden zum Schuljahr 2019/20 wird der AWO Stuttgart übertragen.

Begründung

Ausgangslage

Mit Beschluss der GRDrs 6/2013 *Vom Schülerhaus zur Ganztagesgrundschule* wurde folgendes Verfahren für die Trägersauswahl an Ganztagsgrundschulen festgelegt:

- Die Träger, die bereits Träger an Ganztagesgrundschulen sind, Erfahrung mit der Schulkindbetreuung haben und/oder mit der jeweiligen Schule bereits anderweitig Kooperationen pflegen, werden vom Schulverwaltungsamt angeschrieben.
- Bestehen noch keine Kontakte der Schule mit einem Träger, so werden alle in Frage kommenden Träger angeschrieben.
- Die Träger bekunden schriftlich ihr Interesse an der Übernahme der pädagogischen Bildungs- und Freizeitangebote sowie des pädagogischen Mittagessens an der betreffenden zukünftigen Ganztagesgrundschule. Die aussagekräftige Bewerbung muss neben der reinen Interessenbekundung ein auf die Schule abgestimmtes pädagogisches Ganztageskonzept enthalten.
- Die Träger haben die Möglichkeit, sich mit der Schule bzw. der Schulleitung im Vorfeld in einem Gespräch über deren Vorstellungen, das Schulprofil etc. zu informieren und so ihr Konzept darauf abzustimmen.

- Nach Eingang der vollständigen Bewerbungsunterlagen im Schulverwaltungsamt werden die Träger sowie die Schulleitungen (teilweise mit Vertretern des Kollegiums) zu einer gemeinsamen Vorstellungsrunde in das Schulverwaltungsamt eingeladen.
- Die Schulleitung gibt eine Präferenz ab.
- Der daraus resultierende Vorschlag der Verwaltung wird dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt.
- Die Bescheide über Vergabe bzw. Nichtvergabe gehen den Trägern durch das Schulverwaltungsamt zu.

GS Heumaden

Für die GS Heumaden hat zum einen die Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. ihr Interesse an der Trägerschaft bekundet, zum anderen ging eine Bewerbung der AWO Stuttgart ein. Die Stuttgarter Jugendhausgesellschaft reichte ihre (vorbehaltliche) Interessenbekundung ein, zog diese jedoch kurzfristig wieder zurück.

Nach Vorstellung von AWO Stuttgart und Johanniter-Unfall-Hilfe und nach Auswertung der Kriterien des Leistungsverzeichnisses entschied sich die GS Heumaden für den Träger AWO Stuttgart. Die Verwaltung stimmt diesem Vorschlag zu. Das Konzept der AWO Stuttgart erfüllt alle Anforderungen an eine Trägerschaft im Ganztagsgrundschulbereich und überzeugte die Schule vor allem durch den Schwerpunkt der engen Verzahnung von Unterrichts- und außerunterrichtlicher Pädagogik und Bildung sowie durch die langjährige Tätigkeit im Ganztagsschulbetrieb an der Wilhelmsschule Untertürkheim und der daraus resultierenden Erfahrung und Fachkompetenz, die auch in der Vorstellungsrunde deutlich zum Tragen kamen.

Die GS Heumaden startet im Schuljahr 2019/20 mit dem Ganztagsschulbetrieb in Wahlform in den Klassenstufen 1 und 2. Die Vergabe der Trägerschaft erfolgt vorbehaltlich des Einrichtungserlasses des Landes Baden-Württemberg, der voraussichtlich im Frühjahr 2019 ergehen wird.

Finanzielle Auswirkungen

Die finanziellen Auswirkungen sind in GRDRs 6/2013 dargestellt. Ab dem Haushaltsjahr 2019 ist der für die jeweilige Klassenzahl anteilige Betrag im Haushaltsplan 2018/2019 bereits berücksichtigt.

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

-

Vorliegende Anfragen/Anträge:

-

Erledigte Anfragen/Anträge:

-

Isabel Fezer
Bürgermeisterin

Anlagen

-

<Anlagen>